



Bild: pd

Sie alle wurden wieder in ihre Ämter gewählt: Die Vorstandsmitglieder des Vereins unabhängiger Vermögensverwalter in Liechtenstein.

Viel Arbeit für den VuVL

Die Transformation des Finanzplatzes Liechtenstein ist immer noch voll im Gang. Das wurde auch bei der Generalversammlung des Vereins unabhängiger Vermögensverwalter in Liechtenstein (VuVL) wieder deutlich.

VADUZ. So bleibt laut VuVL-Präsident Fredy Wolfinger auch für das Geschäftsjahr 2014 das Projekt MiFID II die zentrale Herausforderung. Ausserdem will man im Projekt Anlegerentschädigungssystem wie auch in der Zusammenarbeit mit der FMA bezüglich der Substanzerfordernisse und der Cross-Border-Richtlinie Fortschritte erzielen. Einen besonderen Appell richtete Wolfinger an die VuVL-Mitglieder – 42 waren zu der General-

versammlung in die Hofkellerei gekommen – bezüglich des bevorstehenden Eintritts des Automatischen Informationsaustausches (AIA) – die Unternehmen sollen sich für den Startschuss bestens vorbereiten.

Deshalb referierten Thomas Dünser vom Strategiebüro und Patrick Brunhart von der Stabstelle für internationale Finanzplatzagenden (Sifa) anlässlich der Veranstaltung über die integrierte Finanzplatzstrategie und

die internationalen, politischen Entwicklungen.

Auch im Tätigkeitsbericht 2013 stellte Wolfinger als Schwerpunkte den Transformationsprozess und die Regulierungsflut heraus, die den VuVL auch im laufenden Geschäftsjahr beschäftigen werden. Insbesondere musste sich der Verein mit den Projekten MiFID II und Fondsplatz Liechtenstein, sowie mit den Arbeitsgruppen Finanzmarktregulatorien, Doppelbe-

steuerungsabkommen, IWF-Moneyval, Anlegerentschädigungssystem und Fatca auseinandersetzen.

Erhöhung des Beitrags

Neben dem Tätigkeitsbericht wurden auch die Jahresrechnung und der Revisionsbericht 2013, das Budget 2014 und die Erhöhung des Mitgliederbeitrages um 500 Franken einstimmig angenommen. Ausserdem standen die Vorstandswahlen an, welche

keine Änderungen mit sich brachten. So wurde der alte Vorstand mit Präsident Fredy Wolfinger, Vizepräsident Claudio Marxer und den Mitgliedern des Vorstands Annemarie Verling, Marcel Müller und Philipp Marxer einstimmig für eine weitere Amtsperiode von drei Jahren gewählt. Ebenfalls einstimmig wählten die Mitglieder die Revisoren Beatrice Ortler-Hilti und Marcel Dosch für ein weiteres Jahr. (wr/pd)